

**F. Volckmar in Leipzig.**  
[30631]

**Illustr.  
Weihnachts-Katalog  
1888.**

Zwölfter Jahrgang.

P. P.

Hierdurch mache ich Ihnen die ergebene Mitteilung, daß der seit 12 Jahren von dem Sortimentbuchhandel mit Vorliebe vertriebene

**Weihnachts-Katalog  
meines Baar-Sortiments  
mit illustriertem Inseraten-Anhange**

im November d. J. erscheinen wird, und lade Sie ein, denselben zur Insertion Ihrer geeigneten Verlagsartikel gütigst benutzen zu wollen. Das seit einigen Jahren dem Kataloge beigegebene

**systematische Verzeichniss der in den Inseraten angezeigten Bücher, mit Angabe der Seite, auf welcher jedes der betr. Werke zu finden ist,**

unterstützt außerordentlich die Wirksamkeit der Inserate; dasselbe hat sich als sehr zweckmäßig bewährt und wird deshalb auch in diesem Jahre dem „Illustr. Weihnachtskatalog“ beigelegt werden.

Die bisherige Berechnung von 50  $\mathcal{A}$  für jeden Titel fällt fort;

dagegen können nur solche Titel Aufnahme finden, welche in den Inseraten angezeigt sind und von Ihnen selbst mir, auf dem dem versandten Cirkular angefügten Schema, nach den verschiedenen Abteilungen des systematischen Verzeichnisses geordnet, zur Aufnahme angegeben werden.

Die überaus freundliche Aufnahme, welche mein Weihnachts-Katalog allgemein gefunden hat, macht es mir auch in diesem Jahre möglich,

**die Ermässigung der Insertions-Gebühren beizubehalten;**

dieselben betragen  
**für eine Seite für jedes gedruckte Tausend des Katalogs 4  $\mathcal{M}$  50  $\mathcal{A}$ .**  
Bei Benutzung von 2 Seiten gewähre ich 10% Rabatt, von 3 Seiten und mehr 20% Rabatt. Die Auflage wird

**35 000 Exemplare**

nicht übersteigen.

In Rücksicht auf eine geschmackvolle Ausstattung kann ich nur ganze Seiten zur Verfügung stellen, und mache ich Sie darauf aufmerksam, daß es in Ihrem Interesse liegen dürfte, Ihre Inserate durch möglichst schöne und zahlreiche Illustrationen zu schmücken.

**Der Abdruck der Inserate erfolgt in der Reihenfolge des Eingehens der Manuskripte.**

Ich bitte Sie, mir möglichst umgehend mitzuteilen, wie viele Seiten Sie zu benutzen gedenken; eine recht baldige Einlieferung des Manuskripts selbst ist mir sehr erwünscht.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 11. Juni 1888.

F. Volckmar.

**Allg. Deutscher Buchh.-Gehilfen-Verband.**  
[30632]

Im Monat Mai gingen uns an Geschenken zu:

I. Für die Wittwen- und Waisenkasse:	
	$\mathcal{M}$ $\mathcal{A}$
1. Anteil der beim Kantatefestmahl durch Herrn D. Petters veranstalteten Sammlung	400 —
2. Ertrag der am Sonnabend vor und Montag nach Kantate veranstalteten Sammlung durch Herrn D. Gottwald	33 49
8. Gütigst bewilligter Jahresbeitrag des Börsenvereins	1000 —
9. Vermächtnis des Herrn Moriz Schäfer durch Frau Bertha Schäfer	500 —
17. Von der „Ratisbona“ in Regensburg gelegentlich des 5. Stiftungsfestes	15 —
22. Gütigst bewilligter Jahresbeitrag der Bazar-Aktien-Gesellschaft	30 —
27. Gelegentlich des 17. Stiftungsfestes des „Conform“ in Prag gesammelt durch Herrn D. Gottwald	32 68
Extrabeitrag des Herrn A. Lenz in Leipzig	3 —
Von H. W. in L. Teilbetrag eines von Th. L. in D. gestifteten Mittagessens	4 —
30. Von der Fechtanstalt durch Herrn E. Baldamus	300 —
Von einem hochherzigen Gönner des Verbandes	1000 —
	Sa. 3318 17

II. Für die Alters-Zuschußkasse:

	$\mathcal{M}$ $\mathcal{A}$
30. Von einem hochherzigen Gönner des Verbandes	1000 —

Allen geehrten Gebern sagen wir hierdurch nochmals herzlichsten Dank.

Leipzig, den 8. Juni 1888.

**Der Vorstand:**

i. A.: H. Weise.

1. Vorsitzender.

**Als Insertionsorgan empfohlen!**

[30633] Die in meinem Verlage erscheinende Zeitschrift

**Blätter für höheres Schulwesen,**

hrsg. von Dr. Fr. Aly,

Gymnasiallehrer in Magdeburg,

eignet sich ganz vorzüglich zur **vorteilhaftesten Ankündigung von einschlägigen Verlagsartikeln.**

Diese Zeitschrift dringt in alle Kreise akademisch gebildeter Lehrer, wird außerdem von vielen Kandidaten und Studierenden gelesen und sichert somit Anzeigen wissenschaftlicher Werke und höherer Schulbücher entschieden Erfolg.

Insertions-tarif: Die dreispaltige Petitzeile wird mit nur 20  $\mathcal{A}$  berechnet und Buchhändlern davon 25% Rabatt gegen Vorzahlung gewährt. — Beilagen nach Übereinkunft.

Grünberg i/Schl.

Friedr. Weiß Nachf. (Verlag),  
Hugo Söderström.

**Keine Nova unverlangt,**

[30634] da wir von heute ab selbst wählen. Circulare und Wahllisten sind willkommen.

Koblentz, 30. Mai 1888.

Buchhandlung R. F. Bergt.

**Albert Frisch,**  
Lichtdruckanstalt in Berlin W.,  
Lützowstraße 66,  
(gegründet 1872)

[30635] empfiehlt dem Verlagsbuchhandel seine mit allen modernen Hilfsmitteln ausgestattete Anstalt zur Ausführung von

a) **Mattlichtdrucken**, als Reproduktionen von Kreidezeichnungen, Federzeichnungen, Tuschzeichnungen und Handzeichnungen aller Art;

b) **Glanzlichtdrucken**, der Photographie vollkommen gleichend;

c) **Farbenlichtdrucken**, als getreuen Wiedergaben von Aquarellen und Pastellen.

Die genannten Reproduktionsarten eignen sich ganz vorzüglich zur Wiedergabe von wissenschaftlichen und technischen Zeichnungen, Gemälden, Stichen, Porträts in jeder Manier, Städte- und Landschaftsansichten, Architekturen, Skulpturen, kunstgewerblichen Blättern, Karten u. Plänen, Urkunden, Schriftstücken, Münzen etc.

Probedrucke und Kostenanschläge gratis und franko.

[30636]

**Central-Blatt**  
für den  
**Colportage-Buchhandel**

Buch-, Kunst-, Papier- und Schreibwaren-Handlungen, Buchbindereien

Organ und Eigentum  
des Vereins Deutscher Colportage-Buchhändler in Berlin.

Das „Central-Blatt“ erscheint regelmäßig alle vierzehn Tage (Sonnabends) und wird wöchentlich direct per Streifenband an alle Colportage-Buchhandlungen, sowie an Sortiments-Buch-, Kunst-, Papier-, Schreibwaren-Handlungen und Buchbindereien (Ladengeschäfte) versendet. Das „Central-Blatt“ ist daher ein hervorragendes Organ zur Befanngabe aller Artikel, die zum **Massenvertrieb** geeignet sind.

Anzeigenpreis = 25 Pf. für die dreispaltige Petitzeile. Bei Wiederholungen entsprechender Rabatt. Aufträge wolle man richten an die **Expedition des Central-Blattes für den Colportage-Buchhandel.**  
(Carl Boucamps, Berlin O. 27, Andreas-Strasse 78a.)

Wichtig für Handlungen in den Ostseebädern.

[30637]

**Musikalien-Sortiment,**

neu und antiquarisch, liefert zu günstigen Bedingungen die Musikalienhandlung von

E. Simon in Stettin.

Durch tägliche Dampfschiffverbindung schnellste Lieferung.

**Zur Beachtung!**

[30638]

Wir bitten höflichst, Verwechslungen unserer Firma mit der

**Süddeutschen Verlagsbuchhdlg.**

D. Ochs (hier)

vermeiden zu wollen.

Stuttgart.

**Süddeutsches Verlagsinstitut**  
(vormals Emil Hänselmann).

[30639] Eine leistungsfähige Buchdruckerei in d. Prov. Pommern wünscht d. Druck e. period. erschein. Zeitschrift, event. auch and. Druckarbeiten zu übernehmen. Gef. Offerten beförd. Rud. Rosse in Berlin SW. sub J. W. 6888.